

Biosil f
Biosil I
Biosil Laserdraht

Material-Nr		Version	2.5 / DE
Spezifikation	102935	Überarbeitet am	25.01.2008
VA-Nr		Druckdatum	25.01.2008
		Seite	1 / 6

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG**Produktinformation**

Handelsname	:	Biosil f Biosil I Biosil Laserdraht
Firma	:	DeguDent GmbH Postfach 1364 D-63403 Hanau
Telefon	:	+49 (0)6181/59-5767
Telefax	:	+49 (0)6181/59-5879
Email Adresse	:	SDB@degudent.de
Notrufnummer	:	+49 (0)180 / 23 24-555
Verwendung des Stoffes / der Zubereitung	:	Nur zum dentalen Gebrauch.

2. MÖGLICHE GEFAHREN**Weitere Sicherheitshinweise für Mensch und Umwelt**

Cobalt-Dampf wird bei der Verarbeitung frei.

Verdacht krebserzeugender Wirkung.

Kann beim Schmelzen metallische Dämpfe abgeben.

Stäube und Dämpfe: nicht einatmen.

Erfahrungen am Menschen:

Beim Umgang mit diesem Produkt sind schädigende Wirkungen bisher nicht bekannt geworden.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe**

• Cobalt		60% - 70%	
CAS-Nr.	7440-48-4	EG-Nr.	231-158-0
	R42/43		
	R53		
• Chrom		25% - 35%	
CAS-Nr.	7440-47-3	EG-Nr.	231-157-5
• Molybdän		3% - 7%	
CAS-Nr.	7439-98-7	EG-Nr.	231-107-2
• Silizium		1% - 5%	
CAS-Nr.	7440-21-3	EG-Nr.	215-609-9

Biosil f
Biosil I
Biosil Laserdraht

Material-Nr		Version	2.5 / DE
Spezifikation	102935	Überarbeitet am	25.01.2008
VA-Nr		Druckdatum	25.01.2008
		Seite	2 / 6

Texte der R-Sätze siehe Kapitel 16

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**Einatmen**

Bei Bildung von Dämpfen / Rauchen / bei Freisetzung von Produktstaub:

Husten, Niesen, Tränenfluss.

Bei hohen und langanhaltenden Expositionen:

Mögliche Beschwerden:

Magen-Darm-Beschwerden, Atemnot, Blutdruckabfall, Krämpfe, Fieber.

Symptome können verzögert auftreten.

Betroffene an die frische Luft bringen.

Bei anhaltenden Beschwerden:

Sofort Arzt hinzuziehen.

Hautkontakt

Stäube und Dämpfe:

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Augenkontakt

Bei Freisetzung von Produktstaub:

Bei geöffnetem Lidspalt gründlich mit viel Wasser spülen.

Bei anhaltenden Beschwerden

Augenarzt vorstellen.

Verschlucken

Arzt konsultieren.

Hinweise für den Arzt

Bei Bildung von Dämpfen / Rauchen / bei Freisetzung von Produktstaub:

Bei hohen und langanhaltenden Expositionen:

Metалldampffieber möglich.

Cobalt:

Gastrointestinale Symptome, Hautrötung, Blutdruckabfall, Krämpfe, Cyanose.

Symptomatische Therapie.

Nach Aufnahme größerer Substanzmengen:

Beschleunigung der Magendarmpassage

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Geeignete Löschmittel**

alle Löschmittel geeignet

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

Weitere Angaben

Das Produkt selbst brennt nicht.

Löschmaßnahmen auf Einsatzort abstimmen.

**Biosil f
Biosil I
Biosil Laserdraht**

Material-Nr		Version	2.5 / DE
Spezifikation	102935	Überarbeitet am	25.01.2008
VA-Nr		Druckdatum	25.01.2008
		Seite	3 / 6

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Verfahren zur Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**Handhabung****Hinweise für sichere Handhabung**

Beim Schmelzen, Löten und Schleifen:

Objektabsaugung.

Stäube und Dämpfe: nicht einatmen.

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Beim Auftreten von Staub / Dampf: Persönliche Schutzausrüstung tragen

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten****• Cobalt**

CAS-Nr.	7440-48-4	EG-Nr.	231-158-0
Grenzwerte			(DFG MAK)
Expositionsart	einatembare Fraktion In der Vorschrift enthalten, aber ohne Daten. Siehe Vorschrift wegen weiterer Details.		

• Chrom

CAS-Nr.	7440-47-3	EG-Nr.	231-157-5
Grenzwerte	2 mg/m ³		Zeitgewichteter Mittelwert (TWA):(EU ELV)

• Molybdän

CAS-Nr.	7439-98-7	EG-Nr.	231-107-2
Grenzwerte			(DFG MAK)
	Kein MAK-Wert festgelegt.		

Technische Schutzmaßnahmen

Cobalt-Dampf wird bei der Verarbeitung frei.

Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung**Atemschutz**

Bei Arbeiten ohne / nicht ausreichender Objektabsaugung:

Atemschutzgerät mit Partikelfilter P3

Handschutz

Schutzhandschuhe

Biosil f
Biosil I
Biosil Laserdraht

Material-Nr		Version	2.5 / DE
Spezifikation	102935	Überarbeitet am	25.01.2008
VA-Nr		Druckdatum	25.01.2008
		Seite	4 / 6

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz
Beim Auftreten von Rauch, Staub: Korbbrille

Haut- und Körperschutz

Beim Auftreten von Cobalt-Dampf: Beschmutzte Kleidung wechseln.
Vor dem Umgang mit dem Produkt geeignete Hautschutzmittel anwenden. Nach der Arbeit für Hautreinigung und Hautpflege sorgen. Vorbeugender Hautschutz empfohlen.

Hygienemaßnahmen

Bei Möglichkeit des Kontaktes der Haut / Augen ist der angegebene Handschutz / Augenschutz / Körperschutz zu verwenden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.
Rauch, Staub, Dampf nicht einatmen.
Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und / oder bei Freisetzung größerer Mengen (Leckagen, Verschütten, Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**Erscheinungsbild**

Form	fest
Farbe	weiß
Geruch	geruchlos

Sicherheitsrelevante Daten

Schmelzpunkt/Schmelzbereich	1290 - 1390 °C
Dichte	8,2 - 8,4 g/cm ³

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen	keine bekannt
Zu vermeidende Stoffe	keine bekannt
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Zersetzungsprodukte beim Erhitzen über Schmelztemperatur metallische Dämpfe

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Weitere Angaben	Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt. Cobalt (Stäube und Dämpfe): Anhaltspunkte auf mögliche krebserzeugende Wirkung im Tierversuch. Literatur
Erfahrung am Menschen	Beim Umgang mit diesem Produkt sind schädigende Wirkungen bisher nicht bekannt geworden.

Biosil f
Biosil I
Biosil Laserdraht

Material-Nr		Version	2.5 / DE
Spezifikation	102935	Überarbeitet am	25.01.2008
VA-Nr		Druckdatum	25.01.2008
		Seite	5 / 6

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)****Verhalten in Umweltkompartimenten****Ökotoxische Wirkungen****Weitere Angaben zur Ökologie**

Weitere Angaben

Stäube und wasserlösliche Formen der Legierung:
Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**Produkt**

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Ungereinigte Verpackungen

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**Transport/weitere Angaben**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. VORSCHRIFTEN**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien**

Sonstige Angaben

Gemäß Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG):
keine Kennzeichnung**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse

NWG - nicht wassergefährdend
Einstufung nach VwVwS, Anhang 1

16. SONSTIGE ANGABEN**Texte der R-Sätze**• **Cobalt**

R42/43

R53

Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Biosil f
Biosil I
Biosil Laserdraht

Material-Nr		Version	2.5 / DE
Spezifikation	102935	Überarbeitet am	25.01.2008
VA-Nr		Druckdatum	25.01.2008
		Seite	6 / 6

Weitere Information

Die folgenden Angaben beziehen sich auf die nachfolgend genannten Bestandteile der Zubereitung.
Cobalt-Metall (einatembare Fraktion):

Gemäß Beurteilung durch die Senatskommission der Deutschen Forschungsgemeinschaft: Einstufung als "Krebserzeugend, Kategorie 2".

Gemäß Beurteilung durch die Senatskommission der Deutschen Forschungsgemeinschaft: "Gefahr der Sensibilisierung der Atemwege und der Haut".

Sie steht zur Zeit nicht im Einklang mit der Beurteilung seitens der Kommission der Europäischen Gemeinschaft bei der Anwendung der EG-Richtlinie zur Einstufung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe und Zubereitungen.

Erfahrungen am Menschen:

Beim Umgang mit diesem Produkt sind schädigende Wirkungen bisher nicht bekannt geworden.

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermengt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.